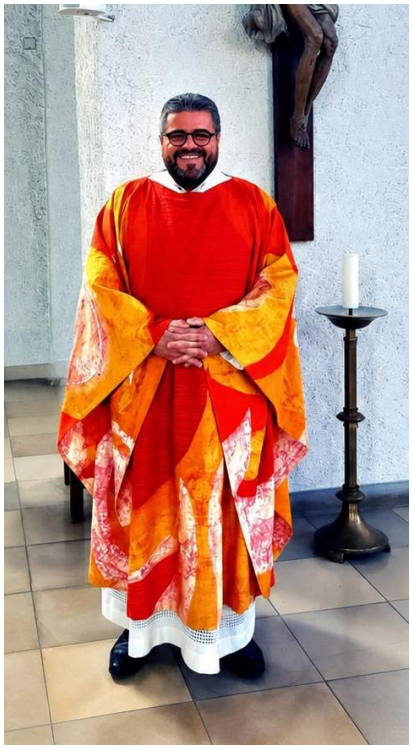
PFARREI HL. ELISABETH
ZWEIBRÜCKEN

PFARRBRIEF

HEILIG KREUZ (Stadtmitte) | ST. JOHANN (Rimschweiler) | ST. PETER (Ixheim) | ST. PIRMIN (Bubenhausen)

September 2026

Liebe Schwestern und Brüder der Pfarrei Heilige Elisabeth,



manche Menschen begleiten uns nur für eine kurze Zeit, andere werden über viele Jahre zu einem festen Teil unseres Lebens und unserer Gemeinschaft. Pfarrer Wolfgang Emanuel war für viele von uns ein solcher Mensch.
Mehr als 20 Jahre lang hat er als Priester in unserer Pfarrei gelebt, gewirkt und die Menschen begleitet. Viele von uns sind ihm begegnet – in der Kirche, bei Gottesdiensten, bei Gesprächen und Besuchen, aber auch in ganz persönlichen Momenten des Lebens.

Auf der ersten Seite unseres heutigen Pfarrbriefes sehen Sie sein Bild. Vielleicht kommen beim Anblick dieses Bildes ganz persönliche Erinnerungen an ihn zurück.

Wenn wir heute auf sein Leben und seinen priesterlichen Weg zurückblicken, sehen wir einen Menschen, der seine Berufung ernst genommen und sie mit großer Hingabe gelebt hat. Sein Primizspruch lautete: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben." (Johannes 14,6)
Dieses Wort Jesu kann wie ein Leitwort über seinem Leben stehen. Er hat seinen Weg als Priester gewählt und ihn über viele Jahrzehnte im Dienst an Gott und an den Menschen gelebt.

Nach seiner Priesterweihe führte ihn sein Weg zunächst als Kaplan nach Kaiserslautern und Queidersbach. Danach war er als Pfarrer in Thaleischweiler tätig. Im Jahr 2005 wurde er von Bischof Schlembach nach Zweibrücken versetzt. Hier wurde er über mehr als 20 Jahre hinweg zu einem vertrauten Gesicht und zu einem wichtigen Begleiter vieler Menschen in unserer Pfarrei und in der Stadt Zweibrücken.

In unserer Pfarrei hat Pfarrer Wolfgang Emanuel mit seinem Humor, seiner persönlichen Art und seinem tiefen Glauben gewirkt. Er hat das Evangelium verkündet und viele Menschen auf ihrem Lebens- und Glaubensweg begleitet. Viele von uns erinnern sich daran, wie er war, was ihm wichtig war und wie er den Menschen begegnet ist.
Sein priesterlicher Dienst war vielfältig. Er feierte mit uns die Gottesdienste an Sonn- und Werktagen, begleitete Kinder bei der Erstkommunion und Jugendliche bei der Firmung. Er stand den Menschen bei Hochzeiten und Beerdigungen zur Seite, führte Gespräche, machte Besuche und war für Menschen da, wenn sie ihn brauchten.

Besonders haben wir uns auf seine Predigten am Sonntag gefreut. Mit seiner eigenen Art konnte er die Gedanken des Evangeliums mit dem Leben der Menschen verbinden. Auch am Faschingssonntag brachte er uns mit seinem Humor zum Lachen. Diese Momente werden uns in guter Erinnerung bleiben.

Eine große Freude war ihm die Musik. Er hat gerne gesungen, und seine Stimme wird uns besonders beim Gloria in unseren Gottesdiensten fehlen. Auch die Trompete war eines seiner Hobbys. Gerade in der Adventszeit, bei den Roratemessen und bei besonderen musikalischen Gottesdiensten hat er mit seinem Trompetenspiel eine besondere Atmosphäre geschaffen.
Für Menschen da sein – das war etwas, was Pfarrer Wolfgang Emanuel von Herzen gerne getan hat.

Vieles von dem, was er für andere getan hat, können wir hier gar nicht aufzählen. Seine Besuche und Gespräche waren für viele Menschen wichtig. Er hat zugehört, Anteil genommen und Menschen in ihrem Glauben gestärkt. Es war ihm wichtig, den Menschen nicht nur im Gottesdienst, sondern auch in ihren persönlichen Situationen nahe zu sein.

Besonders am Herzen lag ihm das Togo-Projekt „Aimer la vie" für Kinder mit Behinderung. Für dieses Projekt hat er sich mit großem Engagement und aus ganzem Herzen eingesetzt. Immer wieder hat er Menschen um Unterstützung gebeten. Wenn er mit anderen ins Gespräch kam, erzählte er von diesem Projekt und lud dazu ein, die Familien und Kinder in Togo zu unterstützen.
Es war ihm wichtig, nicht nur über die Not anderer Menschen zu sprechen, sondern konkret zu helfen und etwas zu verändern. Sein Einsatz für die Kinder und Familien in Togo zeigt, wie sehr ihm die Menschen am Herzen lagen – unabhängig davon, wo sie lebten.

So hat Pfarrer Wolfgang Emanuel seinen Primizspruch „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben" auf seine eigene Weise gelebt. Er wollte Menschen auf ihrem Weg begleiten, ihnen Orientierung geben und ihnen die frohe Botschaft Jesu nahebringen.

Das letzte Jahr seines Lebens war für ihn und für uns alle nicht leicht. Die Krankheit schritt langsam voran und nahm ihm nach und nach viele Kräfte. Besonders traurig war es für ihn, wenn er sonntags im Pfarrhaus bleiben musste und nicht gemeinsam mit seiner Gemeinde Gottesdienst feiern konnte. Es fehlte ihm, mit den Menschen zusammen zu sein und mit ihnen Eucharistie zu feiern.

Doch Gott schenkte ihm immer wieder Kraft. In den letzten Monaten konnte er trotz seiner Krankheit noch einmal an Gottesdiensten teilnehmen. Es hat ihn von Herzen gefreut, wieder bei seiner Gemeinde sein zu können. Diese Momente waren für ihn und auch für uns sehr wertvoll.
Am Morgen des 21. August ist Pfarrer Wolfgang Emanuel im Frieden eingeschlafen.
Sein Tod hinterlässt eine große Lücke in unserer Pfarrei. Viele von uns werden sich an seine Stimme, sein Lachen, seinen Humor und seine besondere Art erinnern. Wir werden seine Predigten, seine Musik, seine Gespräche und vor allem die menschliche Nähe, die er vielen Menschen geschenkt hat, vermissen. Seine Spuren bleiben in unserer Gemeinde und in den Herzen der Menschen, denen er begegnet ist.
Wir sind dankbar, dass wir ein Stück seines priesterlichen Weges mit ihm gehen durften. Für seinen wertvollen Dienst, seine Zeit, seine Nähe und für all das Gute, das er unter uns getan hat, sagen wir von Herzen: Danke.

Wir glauben, dass mit seinem Tod nicht alles zu Ende ist. Wir vertrauen darauf, dass sein priesterlicher Weg nun zu dem führt, auf den er sein ganzes Leben vertraut hat:
zu Jesus Christus, dem Weg, der Wahrheit und dem Leben.

Nun wollen wir für ihn beten – im Dank für alles, was er unter uns gewirkt hat, und im Vertrauen darauf, dass Gott ihn in seine ewige Liebe aufgenommen hat.

Jesus sagt:

„Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt." (Johannes 11,25)

In diesem Glauben und in dieser Hoffnung nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Pfarrer Wolfgang Emanuel.

Möge er nun bei Jesus Christus, dem Weg, der Wahrheit und dem Leben, seine ewige Heimat finden.

Herr, schenke ihm die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihm.
Lass ihn ruhen in Frieden.
Amen.

Ankündigungen

Die Anbetung und das Rosenkranzgebet in St. Pirmin müssen am Freitag, den 11. September 2026 leider ausfallen.

Das **Kleine Elisabet-Café** ist am 3. und am 17. September von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr geöffnet.

60 Jahre St. Pirmin: Einladung zum Gemeindefest!
Wir feiern den Jahrestag unserer Kirchweihe mit einem Familiengottesdienst am 06.09.2026 um 10:30 Uhr zum Thema „Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, da bin ich mitten unter ihnen". Danach: Gemütliches Beisammensein im Pfarrhof. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Bringen Sie Familie und Freunde mit – wir freuen uns auf ein schönes Fest!

Kfd Hl. Kreuz
Endlich wieder ein **Kaffeenachmittag** bei der kfd Heilig Kreuz, nämlich am Dienstag, dem **15. September**. Wir treffen uns um 15.00 Uhr im kleinen Saal des Pfarrheims. Beginnen werden wir den Nachmittag mit einem anschaulichen **Vortrag von Edda Benien über Kräuter und deren Heilkraft.** Freuen wir uns über einen Nachmittag mit duftenden Kräutern, duftendem Kaffee und leckeren Kuchen!

Eine weitere Unternehmung bietet die **kfd Heilig Kreuz** am **29. September** um 14.00 Uhr an. Zusammen mit Frauen der kfd Contwig wollen wir nach einem kleinen Spaziergang die **Klosterruine Wörschweiler** besichtigen. Anschließend werden wir im neuen Café Genusswerkstatt am Zweibrücker Hallplatz einkehren. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr vor dem Pfarrhaus Heilig Kreuz. Mit Privatautos oder dem Pfarrbus fahren wir bis zur Ortsmitte Wörschweiler.

Endlich ist es so weit! Das neue Format **„Viertel nach Elf"** beginnt und zwar jeweils nach der Sonntagsmesse in der Hl. Kreuz-Kirche. Am **13. September** geht's los mit Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung mit abschließendem liturgischem Segen.
Am 20. September zeigen wir den Eröffnungsfilm der neuen Filmreihe zu allgemeinen Fragen im Glauben. Das Format dauert jeweils ca. 30 Minuten. Jeder aus unserer Pfarrei darf sich einbringen. Dazu bitte bei Diakon Erb melden. Wir freuen uns auf Ihre treue Teilnahme.

Von Muschelstein zu Muschelstein in Lothringen STURZELBRONN, **19.09.2026**, 09.00 UHR
Das vorletzte **Samstagspilgern 2026** der Regionalgruppe Pirminiusland Südwestpfalz der **St. Jakobus-Gesellschaft**, zu der auch Nichtmitglieder eingeladen sind, startet im grenznahen Lothringen. Die etwa zwölf Kilometer lange Strecke führt von der „Ferme Bremendell" über den Berg zum ehemaligen Zisterzienserkloster Sturzelbronn mit dem Tympanon aus der alten Kirche und über eine andere Route zurück zum Ausgangspunkt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Ferme Bremendell, 3 route de la Bremendell, F-57230 Sturzelbronn.
Weitere Informationen und Anmeldung bei Martin Lauer, Tel. 0170 4881759, eMail: martinlauer1963@icloud.com oder Heinz Burkhardt, Tel. 0176 30715717 oder eMail: rg.pirminiusland.suedwestpfalz@gmail.com.

Die **Kfd St. Peter Ixheim** lädt ein, den **Erntedankgottesdienst in St. Johann am 27. September um 18.00 Uhr** mitzufeiern.

Er steht in Beziehung zur Jubiläumsaktion der Sternsinger: 180 Jahre für die Kinder dieser Welt. Als kfd freuen wir uns auf diesen generationenübergreifenden Gottesdienst unter dem Motto **„Gottes gute Gaben gerecht geteilt"** und die anschließende Begegnungsmöglichkeit in der Kirche.

Hier wird selbstgekochte Marmelade und Gelee gegen eine Spende angeboten, um die Süße des Sommers noch lange genießen zu können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Bitte entrichten Sie den Kursbeitrag jeweils zum angegebenen Zeitpunkt vor Kursbeginn.

Bei Absage in den letzten 14 Tagen vor Kursbeginn berechnen wir die gesamte Kursgebühr. Zu jeder Kurseinheit erhalten Sie eine gesonderte Rechnung. Die Kursgebühren werden auch bei Nichterscheinen fällig.

Wenn Sie sich nach erfolgreicher Ausbildung dazu verpflichten, in einem der kirchlichen Notfallseelsorgesysteme mindestens zwei Jahre mitzuarbeiten, erhalten sie den Gesamt-Betrag von 1.170,00 € zurückerstattet.

Anmeldeschluss: 23. Oktober 2026

Anmeldung:
polizei-notfall-seelsorge@evkirchepfalz.de

Weitere Informationen erhalten sie von:
Pfarramt für Polizei- & Notfallseelsorge
Pfarrer Norman Roth
Unionstraße 1
67657 Kaiserslautern
Handy: 0151-50834815
norman.roth@evkirchepfalz.de

Notfallseelsorge
Im Bistum Speyer
Pastoralreferent Matthias Orth
Webergasse 11
67346 Speyer
Handy: 0151-14880129
matthias.orth@bistum-speyer.de

Evangelische Kirche der Pfalz
BISTUM SPEYER

Erste Hilfe für die Seele!

Neunteilige Ausbildung Notfallseelsorge

2027-2028

Notfallseelsorge

Ein von der Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche) und dem Bistum Speyer ökumenisch verantworteter Grundkurs für Menschen, die Interesse haben, sich ehrenamtlich in der Notfallseelsorge zu engagieren

Gottesdienstordnung vom 01.09.2026 bis 30.09.2026
Wegen kurzfristiger Änderungen, werden keine Zelebranten aufgeführt.

Dienstag	**01.09.**	**Dienstag der 22. Woche im Jahreskreis**
Heilig Kreuz	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Mittwoch	**02.09.**	**Mittwoch der 22. Woche im Jahreskreis**
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Donnerstag	**03.09.**	**Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer (+604)**
St. Pirmin	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Freitag	**04.09.**	**Freitag der 22. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	16:00	Anbetung in Stille
St. Pirmin	16:30	Anbetung mit Lobpreis
St. Pirmin	17:00	Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen der Pfarrei
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Sonntag	**06.09.**	**23. Sonntag im Jahreskreis**
Nardini-Klinikum	08:30	Heilige Messe
St. Pirmin	10:30	Heilige Messe / Gemeindefest
	14.30	Andacht in der Kapelle
Heilig Kreuz	16:00	Gottesdienst in polnischer Sprache

Montag	**07.09.**	**Montag der 23. Woche im Jahreskreis**
Seniorenheim der AWO	16:00	Seniorengottesdienst

Dienstag	**08.09.**	**Mariä Geburt**
Heilig Kreuz	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Mittwoch	**09.09.**	**Mittwoch der 23. Woche im Jahreskreis**
Haus Kana	10:30	Seniorengottesdienst
Wichernhaus	16:00	Seniorengottesdienst
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Donnerstag	**10.09.**	**Donnerstag der 23. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Freitag	**11.09.**	**Freitag der 23. Woche im Jahreskreis**
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Samstag	**12.09.**	**Samstag der 23. Woche im Jahreskreis**

Nardini-Klinikum	08:30	Heilige Messe (Mariä Namen)

Sonntag	**13.09.**	**24. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte zum Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Medien)**
Nardini-Klinikum	08:30	Heilige Messe
Heilig Kreuz	10:30	Heilige Messe Wir beten für Eva und Karl Kuntz
St. Johann	18:00	Heilige Messe

Dienstag	**15.09.**	**Gedächtnis der Schmerzen Mariens**
Heilig Kreuz	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Mittwoch	**16.09.**	**Hl. Kornelius, Papst (+253), und Hl. Cyprian, Bischof, Märtyrer (+258)**
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Donnerstag	**17.09.**	**Donnerstag der 24. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Freitag	**18.09.**	**Freitag der 24. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	16:00	Anbetung in Stille
St. Pirmin	16:30	Anbetung mit Lobpreis
St. Pirmin	17:00	Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen der Pfarrei
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Samstag	**19.09.**	**25. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für Caritas Jahreskampagne**
St. Peter	18:00	Wort-Gottes-Feier

Sonntag	**20.09.**	**25. Sonntag im Jahreskreis - Kollekte für Caritas Jahreskampagne**
Nardini-Klinikum	08:30	Heilige Messe
St. Pirmin	09:00	Heilige Messe
Heilig Kreuz	10:30	Heilige Messe zum Patrozinium unter Mitwirkung des Kirchenchors

Montag	**21.09.**	**Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist**
Seniorenheim der AWO	16:00	Seniorengottesdienst

Dienstag	**22.09.**	**Dienstag der 25. Woche im Jahreskreis**
Heilig Kreuz	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Mittwoch	**23.09.**	**Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Piro), Ordenspriester (+1968)**

Haus Kana	10:30	Seniorengottesdienst
Wichernhaus	16:00	Seniorengottesdienst
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Donnerstag	**24.09.**	**Donnerstag der 25. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Freitag	**25.09.**	**Freitag der 25. Woche im Jahreskreis**
St. Pirmin	16:00	Anbetung in Stille
St. Pirmin	16:30	Anbetung mit Lobpreis
St. Pirmin	17:00	Rosenkranzgebet für die Kranken und Verstorbenen der Pfarrei
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Samstag	**26.09.**	**Samstag der 25. Woche im Jahreskreis**
St. Johann	13:00	Trauung Thomas und Chiara und Taufe von Theo

Sonntag	**27.09.**	**26. Sonntag im Jahreskreis**
Nardini-Klinikum	08:30	Heilige Messe
Heilig Kreuz	10:30	Heilige Messe
Heilig Kreuz	16:00	Göttliche Liturgie in ukrainischer Sprache
St. Johann	18:00	Heilige Messe

Dienstag	**29.09.**	**Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel**
Heilig Kreuz	09:00	Frauenmesse
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Mittwoch	**30.09.**	**Hl. Hieronymus, Priester, Ordensgründer (+420)**
Nardini-Klinikum	17:30	Heilige Messe

Herr, es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren
Und auf den Fluren lass die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein.
Gib ihnen noch zwei südlichere Tage,
dränge sie zur Vollendung hin
und jage die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.
Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
und ruhelos in den Alleen hin und her wandern,
wenn die Blätter treiben.

(Rainer Maria Rilke)

Rückblicke:

Meditationsspaziergang der kfd Hl. Kreuz

Am Mittwoch, den 05. August trafen sich einige Mitglieder der kfd zu einem Meditationsspaziergang entlang dem Waldweg hinter dem Waldfriedhof. Trotz der Hitze war es im Wald angenehm und an zwei Stationen hörten die Teilnehmer ansprechende Geschichten und Gedanken zum Thema „Wege". Abschließend saß man noch gemütlich im Außenbereich der Kugelfanghütte zusammen und ließ den schönen Nachmittag ausklingen.

Besuch Pfarrer Kiran

Einen überaus erfreulichen Besuch in unserer Pfarrei gab es am 19. Juli.

Unser früherer Kaplan Kiran – mittlerweile Pfarrer in Indien– weilte zu einem kurzen Aufenthalt in Deutschland, besuchte unter anderem Pfarrer Emanuel und feierte sonntags mit vielen Gläubigen die Hl. Messe. In einer sehr persönlichen Ansprache erzählte er von seinem jetzigen Leben und seinen neuen Aufgaben in Indien, wobei er sich sehr freut, nach einigen Jahren in der Verwaltung im Bischofshaus, jetzt wieder in einer Gemeinde als Pfarrer wirken zu dürfen. Im Anschluss an den Gottesdienst fanden viele Gottesdienstbesucher noch die Gelegenheit, bei einem kleinen Umtrunk und Imbiss mit Pfarrer Kiran ins Gespräch zu kommen. Wir wünschen ihm Gottes Segen auf seinem weiteren Weg und hoffen, dass er uns bei Gelegenheit noch einmal besucht.

Ein schöner Gottesdienst mit ansprechenden Texten und Fürbitten konnte unter Mitwirkung einiger **kfd-Frauen an Mariä Himmelfahrt** gefeiert werden. Allerdings gab es nicht wie in den vergangenen Jahren Kräutersträuße. Die langanhaltende Hitze und die damit einhergehende Trockenheit hatten zur Folge, dass kaum noch Kräuter zu finden waren. So wurde alles, was die Gärten noch hergaben, in zwei Körben gesammelt und vorm Altar aufgestellt und im Gottesdienst gesegnet. Wenigstens konnten sich die Gottesdienstbesucher anschließend eine Kräuterzweig mit nach Hause nehmen.

Nach Abzug der anfallenden Kosten sind beim **Stadtfest** rund **15.700 €** zusammengekommen. Allerdings wird von diesem Betrag noch die Umsatzsteuer zu zahlen sein. Erst dann kann der jeweilige Anteil an Juki, Kita, Pfadfinder und Förderverein Nardini, wie im Vorfeld festgelegt, weitergeleitet werden.
Wir danken allen ganz herzlich, die beim Auf- und Abbau geholfen, einen Dienst am Bierstand übernommen und sich beim Thema „offene Kirche" engagiert haben.

St. Johann: Kräutergarten 2.0

Zum Fest **Mariä Himmelfahrt** wollten wir traditionell Kräutersträuße binden. Die Kräuter stehen für die Vielfalt und Schönheit der Schöpfung. Doch in diesem Jahr war der Sommer trocken, und viele Kräuter sind nicht so gewachsen, wie wir es gewohnt sind.
Das hat uns daran erinnert, dass die Schöpfung, in der wir leben, nicht selbstverständlich ist. Darum wollten wir für das danken, was gewachsen ist – und bewahrten die Tradition auch dann, wenn es einmal weniger war.

Ganz ohne Kräuter wollten wir nicht feiern und hatten kreativ wir einen kleinen **Kräutergarten 2.0** zusammengestellt:
- **Kräutertee** – die Kräuter zum Trinken
- **Brote mit Kräuterbutter** – die Kräuter zum Essen
- **Kräuterliköre** – die Kräuter … nun ja … zum Anstoßen.
- **Apfeltaschen** – als süße Versuchung, wenn man keine Kräuter mag.

Wie üblich blieben die Gottesbesucher noch lange zusammen und erfreuten sich an diesem Kräutergarten!

Hinweise und Informationen

Familiennachrichten für Juli / August 2026

Taufen: Jakob, Oliwia, Phillip

Trauungen: Schehl-Busch

Aus unserer Pfarrei verstarben: Edith Piechowitz, Erna Zimmer, Doris Schäfer, Sigrid Wenz, Anna Schwarz, Gerhart Reichling, Manderscheid Rudi, Wolfgang Emanuel

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.

Er lasse sie ruhen in Frieden.

Wir sind für Sie da	
Diakon Hans-Jürgen Erb Email: Hans-Juergen.Erb@Bistum-Speyer.de	Telefon: 06332-903299
Kaplan Vasyl Vasylyshyn Email: Vasyl.Vasylyshyn@Bistum-Speyer.de	Telefon: 06332-927813 Handy: 0151-14879824
Pfarrer Johannes Müller Email: Johannes.Mueller@Bistum-Speyer.de	Telefon: 06332-5716

Pfarrei Heilige Elisabeth

Rosengartenstr. 10, 66482 Zweibrücken, Telefon: 06332 92780, Email: Pfarramt.Zweibruecken@Bistum-Speyer.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro und Kirche:

Montag und Mittwoch von 14:00 – 17:00 Uhr und Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Südwestpfalz - IBAN DE42 5425 0010 0098 0192 43 - BIC MALADE51SWP

Das Mitteilungsblatt können Sie auch lesen unter https://www.pfarrei-zweibruecken.de

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 26.09.2026, für die Zeit vom 01.10.2026 bis 31.10.2026. Redaktionsschluss ist Donnerstag, der 17.09.2026.

IMPRESSUM

Herausgeber: Pfarrei Hl. Elisabeth, Rosengartenstr. 10, 66482 Zweibrücken